



Blick auf die Gewässersohle des „Altweidbachs“

„Altweidbach“

Das Amt für Wasser und Energie untersuchte 2018 das namenlose Bächlein mit der Routennummer 10680. Es fliesst an der Siedlung Altweid vorbei und mündet in den Lattenbach. Ob die Qualität des Wassers den ökologischen Ansprüchen entspricht, wurde 2018 sowohl im Frühling als auch im Sommer anhand von biologischen Untersuchungen geprüft. Ergänzend zu diesen Untersuchungen wurden jeweils folgende chemisch-physikalischen Parameter erfasst:

Datum:	27.3.2018	28.8.2018
pH-Wert:	8.4	8.0
Temperatur:	8.2 °C	15.3 °C
Leitfähigkeit:	504 µS/cm	576 µS/cm
Sauerstoff:	11.4 mg/l	8.8 mg/l

Ökomorphologisch ist dieser Gewässerabschnitt wenig beeinträchtigt und erfüllt die Erwartungen an die Struktur eines Gewässers weitgehend. Zur biologischen Beurteilung der Gewässerqualität diente vorrangig die Lebensgemeinschaft der wirbellosen Wassertiere und die Kieselalgen. Verschie-

dene Insektenlarven, Egel oder Krebse sind gute Bioindikatoren für die Beurteilung der Gewässerqualität. Sie werden beeinflusst von der Wasserqualität und der Gewässerstruktur, aber auch vom Abfluss oder der Wassertemperatur.

Wasserqualität gut

Alle untersuchten biologischen Indizes zeigten für die Gewässerqualität ein gutes Bild. Die Artenvielfalt der wasserlebenden Wirbellosen war nicht sehr gross, es wurden aber doch einige Vertreter der sensiblen Familien der Stein- und Köcherfliegen gefunden. An beiden Untersuchungsdaten wurde jeweils ein Individuum des Steinkrebs *Austroptamobius torrentium* gefunden. Diese Vertreter der Edelkrebse gelten als stark gefährdet und sind auf der Roten Liste der bedrohten Arten aufgeführt. Die Lebensgemeinschaft der Kieselalgen indizierte sogar für eine sehr gute Wasserqualität betreffend der Nährstoffbelastung. Diesem kleinen Bächlein gilt es weiterhin Sorge zu tragen, so dass sich die Lebensgemeinschaften darin gut halten können.

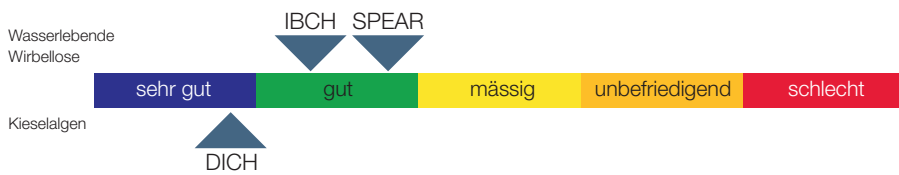
Gemeinde: Eschenbach
Untersuchungen: 27.3.2018/28.8.2018
Meereshöhe: 488 m ü.M.
Koordinaten: 2709434/1234019



Lage des „Altweidbachs“ bei Ermenswil

Der Invertebratenindex **IBCH** (Probenahme März) beschreibt die allgemeine biologische Gewässerqualität und der **SPEAR**-Index (Probenahme August) die Pestizidbelastung anhand der Lebensgemeinschaften der wasserlebenden Wirbellosen. Der Diatomeenindex **DICH** (Probenahme August) beschreibt die Nährstoffbelastung des Gewässers anhand der Kieselalgen.

Zusammenfassende Beurteilung



Beurteilungsklasse	GSchV erfüllt?
sehr gut	ja
gut	
mässig	nein
unbefriedigend	
schlecht	